

Eine Kugel steckte in seinem Herzen: Belarussische Sanitäter halfen in Kiew bei der Operation eines Soldaten der Streitkräfte der Ukraine

09.04.2022

Der belarussische Arzt Maksim Pawlowski, der im Kiewer Feofania-Krankenhaus arbeitet, berichtete über eine komplizierte Operation, die von belarussischen und ukrainischen Ärzten gemeinsam durchgeführt wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Segodnya.ua](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der belarussische Arzt Maksim Pawlowski, der im Kiewer Feofania-Krankenhaus arbeitet, berichtete über eine komplizierte Operation, die von belarussischen und ukrainischen Ärzten gemeinsam durchgeführt wurde.

Der Telegramm-Kanal NEXTA schreibt darüber.

Der Soldat der ukrainischen Streitkräfte wurde durch eine Kugel, die in der Rückwand des Herzens steckte, in die Brust getroffen.

„Es wurde eine sehr schwierige Operation am offenen Herzen durchgeführt. Dank der Professionalität der Sanitäter konnte die Kugel, die in der Rückwand des Herzens steckte, entfernt und die Wunde genäht werden, und der verletzte Soldat ist bereits wieder bereit, sein Heimatland zu verteidigen“, heißt es in dem Bericht.

Die Kugel, die aus dem Herzen des Soldaten entfernt wurde. Foto: Maxim Pavlovsky

Weißrussland sucht „Freiwillige“ für den Krieg in der Ukraine

Während Sanitäter aus einem Nachbarland helfen, das ukrainische Militär zu retten, wählt Weißrussland sogenannte Freiwillige aus, um neue Einheiten einer privaten Militärfirma zu besetzen. Dies geht aus einer Zusammenfassung des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine vom Morgen des 8. April hervor.

„Die belarussischen Truppen werden auf Übungsplätzen im ganzen Land ausgebildet. Bis zu vier BTGs wurden mit der Durchführung von Aufgaben zur Verstärkung des Schutzes der ukrainisch-weißrussischen Grenze beauftragt. Es besteht weiterhin die Möglichkeit von Raketen- und Luftangriffen aus Weißrussland auf Einrichtungen in der Ukraine“, teilte der Generalstab mit.

Wir schrieben schon früher:

- Sie hatte vor nichts Angst: einige Details über die Ärztin, die
- Helden posthum Das Krebszentrum in Kiew arbeitet unter Kriegsbedingungen weiter: wie man Hilfe beantragt

.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 278

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.